



SCHWADORF FALTER

Ausgabe 11/2020
Jahrgang 01



Erntedank im Sonnenschein





1 Schwadorf sagt „Danke“

Während des 1. Lock-Downs haben sich 14 freiwillige HelferInnen ehrenamtlich zusammengeschlossen, um den SchwadorferInnen zu helfen, die aufgrund ihres Alters oder ihrer Gesundheit alltägliche Besorgungen nicht selbst tätigen konnten. Die Freiwilligen halfen bei verschiedenen Botendiensten wie Lebensmittel- und Apothekeneinkauf aus oder auch beim Spazierengehen mit dem Hund.

Durch Frau Kerstin Kellner wurde diese großartige Aktion ins Leben gerufen. Wenn SchwadorferInnen Hilfe benötigt haben, wurde nach einem Anruf für eine schnelle und rasche Abwicklung der Hilfestellung gesorgt.

„Durch die rasche und unbürokratische Hilfe zeigt sich, dass die Solidarität in Schwadorf sehr hoch ist. Ich bin stolz, so viele hilfreiche Menschen bei uns zu haben und danke allen für die lobende Arbeit“, so Bürgermeister Jürgen Maschl.

Die Marktgemeinde Schwadorf bedankt sich hiermit bei allen Freiwilligen und ihrer Unterstützung für Risikopatienten, da diese Aktion unsere Gemeinschaft ein weiteres Mal bestärkt hat.

Im Bild vlnr.: Kerstin Kellner, Vzbgm. Gustav Weber, Stefan Reichenauer, Bgm. Jürgen Maschl, Mireille Weinrich, Sigrid Huber-Glatzer, Anita Stangl, Michaela Stiefter, Alexandra Friedrich, Verena Weinzierl. Auch stellvertretend für die alle anderen HelferInnen: Monika Nemeth, Anna Kondziolka, Martina Plajnssek, Claudia Leinwather, Johanna Cart, Martha Grubmüller.

2 Liebe SchwadorferInnen,

der zweite Lockdown steht vor der Türe, weshalb das COVID-19-HelferInnen-Team auch wieder aktiv wird. Wir möchten erneut jenen SchwadorferInnen helfen, die aufgrund Ihres Alters und/oder Ihres gesundheitlichen Zustands der COVID-19-Risikogruppe angehören.

Nachfolgende Personen möchten Sie ab sofort folgendermaßen unterstützen:

Name	Handynummer	Wohnstraße	Angebot
Kellner Kerstin	0650 597 56 97	Friesgasse	Einkauf, Apotheke
Weinrich Mireille	0676 823 376 73	Mühlbachgasse	Einkauf, Apotheke (Mo–Fr ab 15:30)
Reichenauer Stefan	0664 467 60 31	Brucker Straße	Einkauf, Apotheke
Weinzierl Verena	0660 411 41 08	Hauptplatz	Einkauf, Apotheke, Gassi gehen (Mo–Fr ab 17:00)
Huber-Glatzer Sigrid	0650 460 70 78	Wiener Straße	Einkauf, Apotheke
Stiefter Michaela	0660 424 22 34	Himbergerstr.	Einkauf, Apotheke (Mo–Fr ab 15:00)
Stangl Anita	0660 614 43 67	Himbergerstr.	Einkauf, Apotheke, Gassi gehen
Leinwather Claudia	0676 400 09 45	Himbergerstr., Fischamender Straße	Einkauf, Apotheke (Mo–Fr ab 15:00)
Cart Johanna	0688 869 92 62	Apotheke	Apotheke
Friedrich Alexandra	0650 441 62 32	Feldegggasse	Einkauf, Apotheke, Gassi gehen (Lieferungen zw. 13:00 & 15:00 und ab 18:00)
Grubmüller Martha	0660 658 66 98	Lagerhausstr.	Einkauf, Apotheke (jeden Tag außer Dienstag und Donnerstag)
Waikat Marcus	0660 555 15 10	Lagerhausstr.	Einkauf, Apotheke, Gassi gehen

Wenn Sie Hilfe benötigen, bitten wir Sie, uns anzurufen. Gerne können Sie die Wahl der Personen an Angebot und Nähe zu Ihnen anpassen. Jedoch stehen wir auch untereinander im ständigen Austausch, um die Hilfestellung rasch und unkompliziert abwickeln zu können.

Wir wünschen Ihnen weiterhin alles Gute!

Ihre HelferInnen

3 Erntedank im Sonnenschein

Am Sonntag, den 20. September, fand unser heuriges Erntedankfest nach „Corona-Art“ statt.



Die Festmesse mit Segnung der Erntekrone stand unter dem Motto: „Die Ernte und sich selbst einbringen“. Für die Musikalische Umrahmung sorgte Corona-bedingt eine kleine, aber feine Abordnung des Musikvereins Schwadorf.



Im Anschluss an die Festmesse wurden Erntebüschel verteilt und Mehlspeise sowie Schnitzel mit Salat „to go“ angeboten. Ein herzliches Dankeschön allen, die zum Gelingen dieses Festes, unter den besonderen Umständen, beigetragen haben.



4 Kranzniederlegung am Allerheiligentag

Die feierliche Kranzniederlegung hat in diesem Jahr aufgrund der Maßnahmen zur Vermeidung der Verbreitung des Corona-Virus nur im Beisein des Gemeindevorstandes und einiger Vereinsvertreter stattgefunden.

Nichts desto trotz ist die Gedenkfeier zu Ehren der Gefallenen der beiden Weltkriege in einem sehr würdigem Rahmen abgehalten worden. Bürgermeister Jürgen Maschl hat die Gedenkworte gesprochen und die Pastoralassistentin Barbara Gutmann hat in Vertretung von Pfarrer Dr. Richard Kager ein Gebet vorgetragen. Im Anschluss haben die Vertreter der örtlichen Vereine ihre Kränze vor dem Kriegerdenkmal niedergelegt.



5 „Green Power“ für Schwadorf

E-Auto erhöht Serviceleistung der Gemeinde



„Nachhaltigkeit, Umweltbewusstsein und Vorbildwirkung waren die Argumente, die Anschaffung eines Elektrofahrzeuges anzudenken. Selbstverständlich stand der Bedarf an Einsatzmöglichkeiten für dieses Auto im Vordergrund dieser Entscheidung und nachdem dieser für die Verwendung im sozialen Bereich gegeben sein wird, hatte der Gemeinderat den Ankauf beschlossen“, erklärt Vzbgm. Gustav Weber die Beweggründe für die geplante Einflottung eines Elektrofahrzeuges.

Dabei hat sich die Marktgemeinde Schwadorf den Beschaffungsprozess nicht einfach gemacht und den KFZ-Markt und vor allem die Fördersituation genau sondiert. Schlussendlich hat man sich für eine Beratung durch die ENU entschieden, um die Möglichkeiten erzielbarer Förderungen genau zu erheben.

Durch die Zusage von verschiedenen Bundes- und Landesmitteln sowie durch die Fahrzeugimporteure selbst, fiel die Wahl auf einen Mercedes Vito mit Elektroantrieb. Dieses Fahrzeug hat eine Reichweite von ca. 350 km im Normalbetrieb und einen Motor mit 150 kW (ca. 204 PS). Mit insgesamt 8 Sitzplätzen inkl. Lenker sowie zwei Seitentüren und verstellbaren Sitzbänken kann das Fahrzeug sehr umfangreich bei vielen Aufgaben eingesetzt werden.

Bgm. Jürgen Maschl stellt vor allem die CO²-Einsparung in den Mittelpunkt: „Schon ab 2021 werden wir umweltschonend und klimaneutral unsere erforderlichen Fahrten erledigen. Damit tragen wir einen großen Beitrag für den Klimaschutz bei und verringern die Belastung unserer Umwelt! Dieses Auto ist neben den vielen bereits im Betrieb befindlichen elektrischen Geräten ein weiterer wichtiger Schritt im Bereich nachhaltige Gemeindebeschaffung!“

6 Unser Kindergarten wächst

Großartiger Baufortschritt

Bei der Baubegehung am 12. Oktober 2020 wurde freudig festgestellt, dass der Bau des Kindergartens weit fortgeschritten ist.

Bis dato wurde der Rohbau fertiggestellt, d.h. auch die Errichtung des Dachstuhls – die Attika wurde betoniert und ausgeschalt und die Dampfbremse hergestellt. Weiters wurde der Boden im Erdgeschoss abgedichtet. Außerdem wurde bereits die Fernwärme und die Gasleitungen angeschlossen. Der öffentliche Kanal ist ebenfalls angeschlossen worden..

Eine traditionelle Gleichfeier konnte aufgrund der Covid-19 Maßnahmen leider nicht stattfinden. Bgm. Jürgen Maschl überzeugte sich dennoch von dem Baugeschehen und war bezüglich des Fortschritts positiv angetan.

Der nächste Schritt soll bis Weihnachten erledigt sein. In dieser Zeit heißt es Fenster einbauen, Elektrik verlegen und den Estrich verstreichen.

„Wir sehen den weiteren Bauphasen zuversichtlich entgegen“, so GGR Brigitte Richter.



7 Ein neuer Spielplatz für Schwadorf

Nachdem die Instandhaltungs- und teilweisen Sanierungsmaßnahmen bei den bestehenden Kinderspielplätzen fast vollständig abgeschlossen sind, stand die Erneuerung des Spielplatzes beim Sportplatz am Programm.

Bis dato war auf diesem Platz ein Holzklettergerät und eine Schaukel aufgestellt, die das Interesse unsere Kinder nicht mehr richtig anzog. Deshalb entschloss sich die Marktgemeinde Schwadorf, diesen Standort mit einem komplett erweiterten Angebot erheblich aufzuwerten. Wie bereits im Dr.'s Garten steht auch bei diesem neuen Kinderspielplatz das Klettern im Vordergrund. Natürlich wurde aber auch auf das Rutschen und das Schaukeln nicht vergessen. Und das für alle Altersgruppen. Topmoderne Spielgeräte von der Berliner Seilfabrik stehen ab sofort für die Spielfreuden zur Verfügung.

Zusammen mit der Eröffnung der neuen Fischa-Brücke Anfang September bildet dieser neue Kinderspielplatz eine Fortsetzung des sehr gut angenommen Freizeitangebotes entlang der Fischa. „Abseits jeglichen Verkehrs und von Gefahren stehen unserer Bevölkerung attraktive und naturnahe Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung frei. Auch die Abwechslung der Spielgeräte macht die Attraktivität aus, denn bei uns ist kein Spielplatz wie der Andere,“ so Bgm. Jürgen Maschl über die Errichtung des neuen Spielplatzes.

Ebenfalls neu sind drei Spielgeräte im Dr.'s Garten, wo ab sofort auch für Kleinst- und Kleinkinder Möglichkeiten bestehen. Vor allem die neue Schaukelanlage überzeugt dabei die NutzerInnen.

„Jetzt steht den SchwadorferInnen ein Spitzenangebot von 7 Spielplätzen zur Verfügung und bietet sehr wohl von den Kleinsten bis zu den Erwachsenen sehr viel Spaß“, so GGR Brigitte Richter



8 Für Sicherheit vorsorgen

Schwadorf ergänzt Katastrophenschutzplan



Eine Gemeinde hat viele Aufgaben im Bereich der Daseinsvorsorge, der Bildungseinrichtungen oder in der Versorgung der Bevölkerung. Eine ganz wesentliche Aufgabe kommt den Gemeinden jedoch im Bereich der öffentlichen Sicherheit zu. So hat sie für den Rettungs- und Krankentransport zu sorgen und die örtliche Feuer- und Gefahrenpolizei zu besorgen. In dem wesentlichen Punkt des Katastrophenschutzes ist jede Gemeinde gesetzlich verpflichtet, einen Katastrophenschutzplan zu erstellen, diesen in regelmäßigen Abständen zu aktualisieren und der jeweiligen Bezirkshauptmannschaft vorzulegen. Wie genau dieser ausgestaltet sein muss, regeln Landesgesetze. In jedem Fall geht es darum, Gefahrenkataloge und Maßnahmenpläne für den Ernstfall zu erstellen.

„Der Gefahrenkatalog ist der Grundstein der Katastrophenschutzplanung. Welche Bedrohungen gibt es für die jeweilige Gemeinde? Da ist vom Chemiebetrieb bis zum nahegelegenen Fluss alles zu bedenken. Und heute

vermehrt natürlich Starkregenereignisse und Unwetter – das gilt es überall zu beachten“, beschreibt Wolfgang Janosi, der vom Gemeinderat bestellte Zivilschutzbeauftragte.

Derzeit arbeitet die Marktgemeinde Schwadorf an der Aktualisierung und Ergänzung des bestehenden Katastrophenschutzplanes.

„Unser Ziel ist es, uns für ein längeres Katastrophenszenario bestmöglich zu rüsten. Dazu haben wir mit Feuerwehr, Rotem Kreuz und Zivilschutzverband eine Arbeitsgruppe eingerichtet, um unsere Vorkehrungsmaßnahmen stark zu verbessern, um im Anlassfall so weit als möglich autark unsere Gemeinde am Laufen zu halten. Diesbezüglich haben wir in den letzten Wochen sehr viel in die Vorsorgemaßnahmen investiert“, so der für Zivil- und Katastrophenschutz zuständige Bürgermeister Jürgen Maschl.

9 Parkplatzsanierung abgeschlossen

Der derzeitige Parkplatz im Bereich Spitalgasse/Brucker Straße 11 wurde diese Woche fertiggestellt und bietet insgesamt 60 PKW-Abstellflächen Platz. 50 für jedermann frei zugängliche und 10 Abstellflächen ausschließlich für Nutzer des unmittelbar angrenzenden Kulturhauses Dr.'s Garten.

Der bislang aus einer unbefestigten Schotterfläche bestehende Parkplatz führte immer wieder zu Beschwerden, da vor allem im Sommer die Staubentwicklung sehr groß war und keine Parkplatzordnung einzuhalten war. Die Kapazität des seinerzeitigen Parkplatzes war relativ oft überlastet, sodass auch angrenzende Siedlungsstraßen verparkt waren. Insgesamt viele unzufriedene Voraussetzungen, sodass Bürgermeister Jürgen Maschl den Anstoß für Verbesserungen machte und das Projekt „Parkplatzsanierung“ startete.

Mit diesem neuen, grundlegend sanierten und erweiterten Parkplatz wurde seitens des Grundeigentümers, der Schwadorfer Grundverwertungs GmbH – eine Tochtergesellschaft der Marktgemeinde Schwadorf – eine große Verbesserung herbeigeführt und der Komfort für alle BewohnerInnen der Wohnhausanlagen erhöht.



Noch dazu, ohne für die neu entstandenen Parkplätze eine Gebühr zu verlangen! Die Marktgemeinde Schwadorf unterstützte die SCHGV mit rund € 175.000.

„Ab sofort steht der Bevölkerung ein gelungenes Projekt zur Verfügung, welches sich ideal in die wunderschöne Landschaft rund um den Dr.'s Garten einfügt. Bei diesen Bauarbeiten haben wir nunmehr das Möglichste an Parkplatzkapazitäten gewonnen. Man sieht, dass die Einbindung von Parkflächen in eine fast unberührte Natur umsetzbar ist, was dem Planerteam vom Büro DI Paikl zu verdanken ist“ so ein zufriedener Bgm. Jürgen Maschl.

10 Umfahrung Airport Region: Projekt geht in die nächste Phase

Das Land Niederösterreich, Gruppe Raumordnung, Umwelt und Verkehr, Abteilung Bau- und Raumordnungsrecht hat einen Verordnungsentwurf für die geplante Ortsumfahrung und Errichtung der Landesstraße B 260 übermittelt.

Zur Sicherung der Umsetzung dieses Projektes, das eine Umfahrung der Gemeinden Schwadorf, Götzendorf, Enzersdorf an der Fischa, Fischamend und Klein-Neusiedl ermöglicht, wird in einem Lageplan jenes Gebiet dargestellt, das für die spätere Führung der Landesstraße in Betracht kommt und soll durch Verordnung zum Landesstraßenplanungsgebiet erklärt werden.

Im Landesstraßenplanungsgebiet dürfen weder Neu- oder Zubauten von Gebäuden vorgenommen noch Anlagen jeder Art errichtet oder geändert werden. Zusätzlich wird auch schon an den Einreichunterlagen für eine Genehmigung des Projekts nach dem UVP-Gesetz gearbeitet. Die angestrebte Verkehrsentlastung für die Schwadorfer Bürgerinnen und Bürger rückt damit ein ganzes Stück weiter in greifbare Nähe.

Der Entwurf kann während der Amtszeiten mit Terminvereinbarung unter 02230/2240 oder per Mail an post@schwadorf.gv.at bis zum 06. Dezember 2020 begutachtet werden.



12 Müllsackautomat in Betrieb genommen

Die Marktgemeinde Schwadorf freut sich über den neuen Müllsackautomaten im Gemeindefoyer, der vom Abfallverband zur Verfügung gestellt wurde. Dieser ist rund um die Uhr ohne Sperrzeiten in Betrieb und dient der verlässlichen Versorgung mit notwendigen Trennhilfen.

Müllsäcke und Waschmarken werden nicht mehr persönlich im Gemeindeamt übergeben, diese können beim Müllsackautomaten im Foyer gekauft werden.

Ab sofort können Restmüllsäcke, Grünschnittsäcke, Biosäcke und Waschmünzen selbständig vom Automaten entnommen werden.

Hier erhalten Sie rund um die Uhr:

- Restmüllsäcke (3,30 Euro/Stk.)
- Grünschnittsäcke (2,40 Euro/Stk.)
- Säcke für das Kompostkübel (4,20 Euro/Rolle mit 26 Stk.)
- Säcke für die 120 l Biotonne (7,20 Euro/Rolle mit 10 Stk.)
- Waschmarken (5,00 Euro/5 Stk. oder 10,00/10 Stk.)



11 Schwadorf neue Heimstätte für Carnuntum Legionaries

Mit vier Sektionen und über 150 Mitgliedern wuchs der Verein der Carnuntum Legionaries in den letzten fünf Jahren rasant, was in Fischamend zu immer mehr infrastrukturellen Problemen mit dem ansässigen Fußballverein führte.

Da man in mehreren Gesprächen keine Einigung über den weiteren Trainings- & Spielbetrieb erzielen konnte, entschied man sich zu Verhandlungen mit dem ASK Schwadorf.

„Wir haben schon in der Vergangenheit öfters den Kunstrasenplatz in Schwadorf für Trainings genutzt und waren hier immer willkommen“ erklärte Obmann Andreas Rohringer die Entscheidung.

Die Infrastruktur in Schwadorf mit überdachter Tribüne, Sprecherkabine und TV Station für den eigenen Livestream sollen in Zukunft auch die Gamedays der Footballer aufwerten.

Dank des modernen Kunstrasenplatzes ist der Verein nun auch nicht mehr von den Wetterverhältnissen abhängig, was in der Vergangenheit öfters zu Trainingsabsagen führte.

Die Sektion der Cheerleader & Flag Football Kinder soll vorest in Fischamend bleiben.

Bürgermeister Jürgen Maschl bei Vertragsunterzeichnung

Vor Kurzem fand dann die Unterzeichnung des Vertrages zwischen ASK Schwadorf Obmann Robert Munjak und Legionaries Obmann Andreas Rohringer statt.

Schwadorfs Bürgermeister ließ es sich dabei nicht nehmen, bei der Unterzeichnung persönlich anwesend zu sein und den beiden Vereinen zu ihrer Kooperation zu gratulieren.

„Es freut uns sehr, dass der American-Football-Club Carnuntum Legionaries sich für Schwadorf entschieden hat. Dies bestätigt, dass wir über eine hervorragende Sportinfrastruktur verfügen. Aufgrund dessen, dass die Carnuntum Legionaries in ganz Österreich spielen, wird der Name Schwadorf wieder weit über die Landesgrenze hinaus getragen“, so Bürgermeister Jürgen Maschl.



13 Musterung der Rekruten

Die Marktgemeinde Schwadorf organisierte auch 2020 wieder die gemeinsame Fahrt der Rekruten von Schwadorf zur Musterung nach St. Pölten.

Am 15. Oktober 2020 wurden die Burschen bereits in den frühen Morgenstunden mit dem Gemeindebus abgeholt, damit sie

pünktlich um 7:00 Uhr in der Kaserne waren. Am 16. Oktober ging die Fahrt wieder retour. Am Nachmittag kam der Bus nach Schwadorf, wo Bgm. Jürgen Maschl den Burschen einen Kino- und Restaurantgutschein für das Restaurant „zum weißen Rössl“ übergab.

Wir gratulieren allen Rekruten herzlich zur Tauglichkeit.

14 Bürgerinitiative pro Hausapotheke in Einarztgemeinden

Mehr als 300.000 BürgerInnen in so genannten Einarztgemeinden haben zwar eine Ärztin oder einen Arzt, aber keine Medikamentenversorgung vor Ort.

Auch die Marktgemeinde Schwadorf leidet unter diesem Verlust. Aus diesem Grund fand im Sitzungssaal der Marktgemeinde Schwadorf eine österreichweite Pressekonferenz über die Resolution „Apotheke für Einarztgemeinden“ statt, die besagt:

Insgesamt sind es 120 Gemeinden mit 300.000 potentiellen Patienten, die in ein anderes Dorf fahren müssen, um sich Medikamente zu besorgen. In der Regel sind die Apotheken nicht zu Fuß erreichbar, und viele Patienten sind nicht in der Lage, mit dem Auto zu fahren, bedingt durch Alter, Krankheit, kein Führerschein oder anderen Gründen.

Menschen bevorzugen die Medikamente sofort beim Arzt zu bekommen, denn dieser weiß über die Einnahme bestens Bescheid.

Unser Lösungsansatz: Ärztliche Hausapotheken in allen Einarztgemeinden ohne Einschränkungen ermöglichen.

„ Aus unserer Sicht stellen Hausapotheken die Idealform der Versorgung mit rezeptpflichtigen Medikamenten in Einarztgemeinden auf dem Land dar. Und so sehen es auch die betroffenen BürgerInnen, was eine Petition in zahlreichen betroffenen Gemeinden aufzeigt.“, so GGR Christiane Amsüss.

Die Bürgerinitiative „pro Hausapotheke“ in Einarztgemeinden macht mit 30.000 Unterschriften und einem offenen Brief noch einmal auf diese Problematik aufmerksam.



15 Ein neues Highlight am Sportplatz

Das Winterdorf mit Eislaufplatz und Eisstockbahn



Durch den Beschluss des Gemeinderates, ist die Inbetriebnahme eines Eislaufplatzes mit Kunsteisplatten und daneben zwei Eisstockbahnen geplant.

Die Nutzung hängt jedoch von den zukünftigen Corona Schutzmaßnahmen ab. Derzeit wird am Aufbau des „Winterdorf“ gearbeitet. Komplettiert wird dieses neue Sportangebot mit einer angekauften

Holzütte im Ausmaß von 10 x 5 m, die für gastronomische Zwecke, wie Tee, Punsch und einem Imbiss zur Verfügung steht.

„ Sobald es möglich ist, wird die Eislauffläche und die Eisstockbahn in Betrieb aufgenommen und für noch nie dagewesene Eindrücke sorgen!“, so Bgm Jürgen Maschl.

16 Gratulationen Geburtstags- und Hochzeitsjubilare

Der Marktgemeinde Schwadorf und Bürgermeister Jürgen Maschl ist es ein ganz besonderes Anliegen, allen Geburtstags- und Hochzeitsjubilaren persönlich zu gratulieren und die Ehrengaben der Marktgemeinde zu überreichen.

Leider ist der Termin im Frühjahr aufgrund der Corona-Pandemie nicht zustande gekommen. Die Marktgemeinde Schwadorf möchte auch weiterhin aus Sicherheitsgründen und zur Eindämmung der Verbreitung des Covid-19-Virus auf die gemeinsame Feier verzichten und die Jubilare vorerst nicht wie neu eingeführt zu einem gemeinsamen Ehrungstermin einladen. Deshalb werden aktuell Termine für ein kurzes persönliches Vorbeikommen des Bürgermeisters und der Übergabe der Ehrengaben vereinbart.

Zahlreiche Besuche haben bereits stattgefunden, all jenen die noch keine Einladung zur Terminvereinbarung bekommen haben, werden in den nächsten Wochen mittels persönlichem Schreiben verständigt.

Wenn Sie Ihr Schreiben bereits erhalten haben, zögern Sie nicht, Kontakt mit uns aufzunehmen.

Anstatt des gemeinsamen Essens haben die Jubilare die Möglichkeit, ihr Jubiläumssessen mit einer Begleitperson im Gasthaus Huber nachzuholen. Bitte geben Sie direkt vor Ort bekannt, dass Sie Ihr Jubiläumssessen von der Marktgemeinde Schwadorf einlösen möchten.

„Die Gesundheit der BürgerInnen, insbesondere der Risikogruppe der Senioren, hat oberste Priorität. Deshalb haben wir uns entschlossen vorerst keine gemeinsamen Feiern mit den Jubilaren abzuhalten und unsere Glückwünsche bei einem kurzen Besuch zu überbringen. Ich wünsche Ihnen allen von ganzem Herzen vor allem Gesundheit!“ so Bgm. Jürgen Maschl.



17 Wandertag einmal anders

Am 26. Oktober 2020 hat der traditionelle Wandertag stattgefunden, zu dem sich trotz strenger Corona Maßnahmen zahlreiche Wanderer eingefunden haben.

Die Marktgemeinde Schwadorf hat die Bürger und Bürgerinnen eingeladen, eine Route von ca. 7 km zurückzulegen. Start war am Hauptplatz, wo die Teilnehmer sich registrierten und vom Cafe Salotto mit Lunchpaketen versorgt wurden. Ein großes Lob an Nils Trenkwalder, der sich Gedanken zur Vermeidung von Plastikmüll gemacht hat, und die Jause sehr umweltgerecht verpackt sowie die Getränke in Glasflaschen abgefüllt hat, die aufgrund ihres Designs bestimmt von dem einem oder anderen wiederverwendet werden.

Der Start war auf eine Zeitspanne zwischen 08:30 und 09:30 Uhr festgelegt, was sich als optimal erwiesen hat, da die Teilnehmer nacheinander eintrafen und es somit zu keinem Zeitpunkt zu einer Personensammlung gekommen ist, da auch darauf geachtet

wurde, dass die Wanderer unverzüglich starteten. Die Abschlussveranstaltung beim gemeinsamen Mittagessen ist in diesem Jahr leider aufgrund der Corona Pandemie entfallen.

Die Wanderroute, die unter anderem über die neue Fischabücke im Dr.'s Garten geführt hat, war gut ausgeschildert und mit Fotopoints, die von den Schülern und Schülerinnen der Volks- und Mittelschule gestaltet wurden, versehen. Die Fotos können in der Fotogalerie auf der Homepage angesehen werden.

„Ich freue mich, dass sich trotz der strengen Vorgaben zahlreiche Wanderer eingefunden haben, die auch bereit waren, sich an die Regeln zu halten und vorbildlich agiert haben. Ab dem späten Vormittag hat uns strahlender Sonnenschein begleitet und den Tag perfekt gemacht“, so Bürgermeister Jürgen Maschl



Absage Adventdorf

Das 2. Schwadorfer Adventdorf, das für 28. November 2020 geplant war, wurde abgesagt!

Nach umfangreicher Risikoabschätzung ist die Absage des Adventdorfes aufgrund der aktuellen Situation aus Sicherheitsgründen und zur Unterstützung der Maßnahmen zur Eindämmung der Verbreitung des COVID-19-Virus entschieden worden. Diese Entscheidung wurde, angesichts der momentan wieder stark ansteigenden Infektionszahlen, zum Schutz unserer Bevölkerung in Ergänzung der strikten Vorgaben des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung festgelegt, zwecks Vorbeugung und zur Aufrechterhaltung des Hygienestandards.



folgen Sie uns
auf Facebook:

[fb.com/marktgemeinde.schwadorf](https://www.facebook.com/marktgemeinde.schwadorf)



**SCHWADORF
PLAUSCHERL**

Spannende Inhalte aus und um Schwadorf als überall verfügbares Video.

Jeden ersten Sonntag im Monat ab 18:00 Uhr auf unserem YouTube-Kanal:

[Schwadorf Channel](#)



**Neue Öffnungszeiten
Abfallsammelzentrum**

**Ab Jänner gelten am Abfallsammelzentrum
neue Öffnungszeiten.**

Ganzjährig gilt:

Donnerstag 08:30–11:30 Uhr

Samstag 13:30–16:30 Uhr

Zusätzlich gilt März bis Oktober:

Dienstag 14:00–17:00 Uhr

Das Abfallsammelzentrum ist an
gesetzlichen Feiertagen
geschlossen!

Zusätzlich ist das ASZ
2. Jänner
2. und 15. November
24. und 31. Dezember
geschlossen.



**Bleiben Sie gesund,
achten Sie auf Ihre
Mitmenschen!**

